

Bundesblatt

101. Jahrgang

Bern, den 27. Mai 1949

Band I

*Erscheint wöchentlich. Preis 28 Franken im Jahr, 15 Franken im Halbjahr zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr*
*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an
Stämpfli & Cie. in Bern*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 20. Mai 1949)

Dem Rücktrittsgesuch von Herrn Adriano Orlandi, schweizerischer Honorarkonsul in Leopoldville, wurde unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Herr Ernst Theiler wurde zu seinem Nachfolger als schweizerischer Berufskonsul in Leopoldville bezeichnet.

(Vom 24. Mai 1949)

In die paritätische Kommission für die Begutachtung von Personalangelegenheiten wurden gewählt:

als Vertreter der Postverwaltung: Herr Dr. Vicente Tuason, Direktor der Postabteilung in der Generaldirektion der PTT-Verwaltung;

als Ersatzmann für die Telegraphen- und Telephonverwaltung: Herr Dr. Max Hammer, Chef des Personaldienstes bei der Generaldirektion der PTT-Verwaltung,

an Stelle der zurückgetretenen Herren Philippe Maffei und Hans Leuenberger.

Es wurden an folgende Kantone Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zug: an die Kosten der Aufforstung «Nollen», Korporation Walchwil;
2. Tessin: an die Kosten der Aufforstung «Valle di Vira-Gambarogno», Bürgergemeinde Vira-Gambarogno.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.05.1949
Date	
Data	
Seite	1061-1061
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 648

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.